



Ein Projekt der
Regenbogenkobolde

Der Kobold zeigt uns
was er isst und wohin
mit dem Mist

Grundgedanken des Projekt

1. Wir, die Regenbogenkoblde, haben die letzten Monate zusammen mit den Kindern herausgefunden wie man sich gesund und bewusst ernährt.

-> Dabei wollten wir vermitteln wie z.B. eine gesunde und nachhaltige Brotdose aussehen kann und woher unser Essen eigentlich kommt bzw. was es dazu braucht Essen selber anzubauen

2. Außerdem haben wir uns damit beschäftigt, wo der daraus entstehende Müll wie Bioabfälle oder ggfls. auch Verpackungen entsorgt werden kann.

-> Wir wollten ein Bewusstsein schaffen wie viel Müll entsteht und wie lange es teilweise dauert ihn abzubauen. Auch wollten wir die richtige Mülltrennung beibringen.

3. Bei jeden Angebot stand der Nachhaltigkeitsgedanke im Vordergrund

Beginn des Projekts

Wir besprechen mit den Kindern was unser Kobold gerne isst:

- Er isst am liebsten selbst angebautes Obst und Gemüse aus unseren Beeten
- Er isst gerne regional, saisonal & bio
- Er isst abwechslungsreich und ausgewogen
- Er isst so gut wie möglich ohne Verpackungsmüll

-> Dafür besprechen wir regelmäßig gesunde und nachhaltige Brotdosen im Morgenkreis

Auch unser diesjähriger themenbezogener Elternabend befasste sich mit der gesunden Brotdose für die Kinder

Beispiel einer gesunden Brotdose für den Kobold



Leckere Beeren,
Trockenfrüchte und
Gemüse



Brot mit Salat, Gurke
und Tomaten



Vollkornbrot ist auch
immer eine gute Wahl

Was der Kobold sonst noch gerne isst - selbstgemacht schmeckt es am besten



← Wir wecken Marmelade aus Rhabarber, Äpfeln, Trauben- und Kirschsafft ein

Wir backen Brot aus Leinsamen und verschiedenen Körnern →



Weiter geht's mit Säften für den Kobold



Uhhh... sauer
:)

<- Wir machen
selbstgemachte
Limonade und probieren
die Zitronen. ->



Der Kobold baut auch gerne Dinge selbst an

- Wir bepflanzen unser Gelände mit regionalem Gemüse wie Tomaten, Gurken Zucchini und Kürbis etc.
- Unsere Hochbeete werden mit vielen Kräutern bestückt. Darunter Thymian, Salbei, Zitronenmelisse, Minze, Petersilie, Schnittlauch etc.
- Auch ein Kartoffelturm darf nicht fehlen und erhält Einzug bei den Regenbogenkobolden
- Vom kleinen Samenkorn über den ersten eigenen Setzling bis hin zur großen Pflanze über die ersten Früchte bis hin zur Ernte... Gemeinsam mit den Kids hegen und pflegen wir alles.

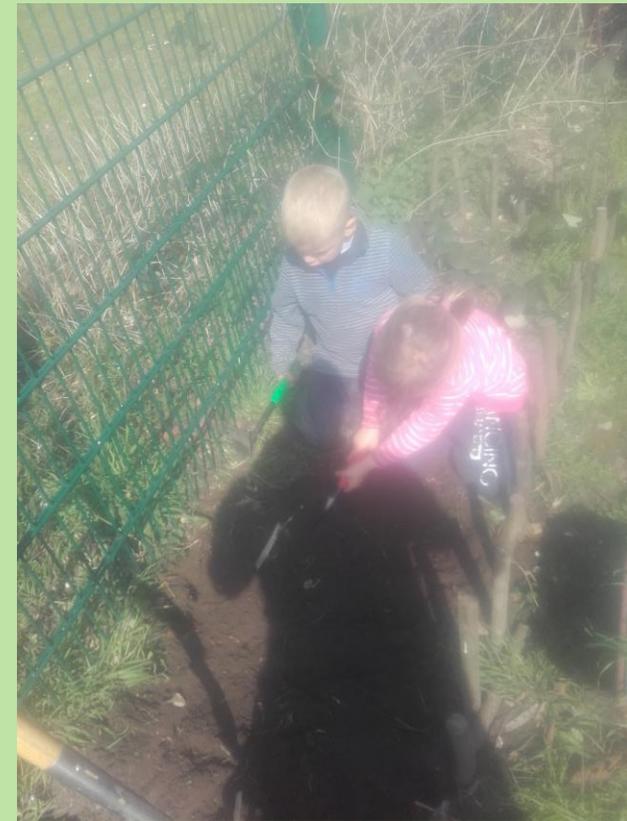
Es wird fleißig gepflanzt..



← Fleißig bei der Arbeit

Immer noch fleißig bei der Arbeit →

Wie das wohl alles in ein paar Monaten aussieht?



Und hier ist unsere tolle Ernte



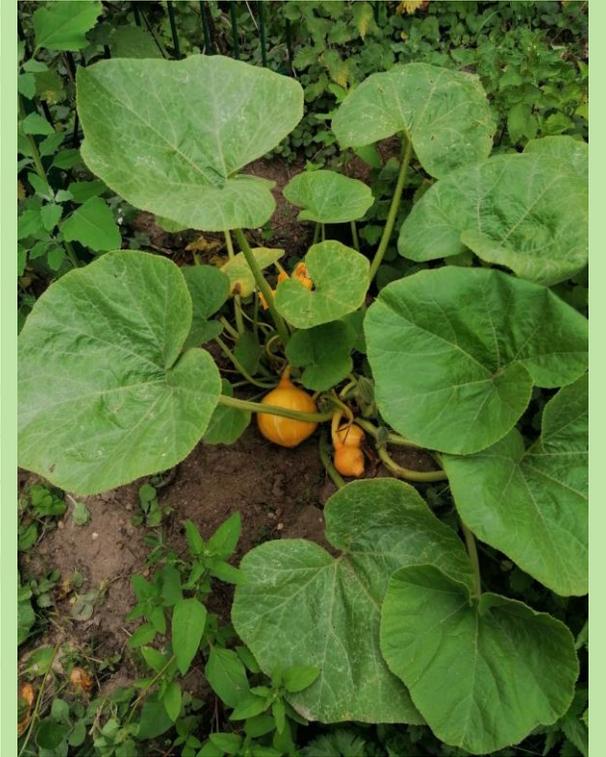
Tomaten



Zucchini



Gurke



Kürbis

Auch unsere Beete werden gefüllt



Thymian, Schnittlauch,
Petersilie und Salat
werden gepflanzt



Noch mehr Kräuter
erhalten Einzug in unsere
Beete



Hmm... Lecker Salbei für
Tees

Die Regenbogenkugel in Action - Ein Kartoffelturm zieht ein



Die erste Lage steht
und wird mit Erde
befüllt



Juhu alle drei
Schichten stehen



Bepflanzt und
fleißig am wachsen

Das nächste Kapitel des Projekts für den Kobold beginnt

- Wir beschäftigen uns intensiv mit der richtigen Mülltrennung, Entsorgung und Kompostierung
- Die Kinder erforschen wie sich der Müll in der Natur zersetzt
- Sie werden selbst aktiv beim Müll sammeln sowohl auf unseren Gelände als auch drumherum
- Wir bringen ihnen bei welcher Müll in welche Tonne gehört

Wir beobachten Müll beim Zersetzen



Was passiert mit
Äpfeln in der Erde
und was eigentlich
mit Plastik? →

← Spannend was
nach ein paar
Wochen zu sehen ist



Wie trennt man richtig Müll und entsorgt diesen?



Zuerst wird sich der Müll genauer angeguckt



Dann wird überlegt aus welchem Material es besteht und in welche Tonne es gehört



Hier wird der Müll dann fachmännisch entsorgt

Die Kobolde befreien unser Gelände vom Müll



← Wir entfernen
Plastik, Papier und
jede Menge
Restmüll

Zusammen geht es
viel schneller und
macht auch noch
Spaß →



Wohin kommt denn nun der Koboldmist?



← Natürlich in unseren Kompost, der bald auch endlich erweitert wird. Er ist schon viel zu voll ...

Hoffentlich sieht er bald so aus ->



Was wir uns für die Zukunft (weiterhin) vorgenommen haben

- Wir versuchen so gut es geht Plastikfrei (im Unverpacktladen), bio und regional/saisonal einzukaufen bzw. einfach unser eigenes Obst und Gemüse anzubauen und zu verwenden
- Wir besprechen regelmäßig gesunde Brotdosen (und auch Trinkflaschen)
- Wir bauen unseren Kompost weiter aus (3 Phasen-Kompost)
- Wir sprechen regelmäßig über Mülltrennung und führen einmal die Woche das Müllsammeln ein

Und jetzt haben die Kobolde genug getan und haben sich eine Pause verdient

